

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 11. März 1985, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag verzeichnet das Nordtiroler Unterland 10 - 15 cm Neuschnee, die übrigen Gebiete bis 5 cm. Laut Wetterdienst sind im Nordstau stellenweise noch geringe Schneefälle zu erwarten. Bei mäßigen, in den Kammlagen starken nördlichen Winden werden in 2000m -11 Grad, in 3000m -17 Grad erreicht.

Der Schneezuwachs bringt derzeit keine Gefahr für höher gelegene Verkehrswege Tirols.

In den Tourengebieten hat sich infolge der starken Windverfrachtungen die Schneebrettgefahr in den Kammlagen verschärft. Weiters erfordert die Schwimmschneeunterlage in Nord- und Ost-~~XXX~~  
~~XXX~~hängen oberhalb der Waldgrenze bei Schitouren erhöhte Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zubeachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR